

Professionelle Mundhygiene in unseren Zahnambulatorien



für Patientinnen und Patienten aller Kassen



Was ist eine professionelle Mundhygiene?

Mit der Zeit bilden sich an den Zähnen Beläge aus Bakterien. Wenn diese nicht regelmäßig und gründlich genug entfernt werden, verursachen sie Karies und Parodontitis (Entzündung des Zahnfleischs). Das kann zu Zahnverlust führen und den gesamten Körper schädigen. Tägliches gründliches Zähneputzen mit (Fluorid-)Zahnpasta gegen Zahnbelag und die Reinigung der Zahnzwischenräume kann die Bildung von Zahnbelag verhindern.

Gegen hartnäckige Zahnbeläge hilft die Zahnbürste nicht mehr. Deshalb gibt es die professionelle Mundhygiene. Dort werden diese Beläge entfernt und die Zähne bleiben gesund. Sie hilft außerdem, das natürliche Weiß Ihrer Zähne zu erhalten.



Mit feinen Ultraschallgeräten wird der Zahnstein entfernt

**„Die professionelle Mundhygiene
ist eine sanfte Behandlung“**



Wie läuft eine professionelle Mundhygiene ab?

1. Bei einem Termin begutachtet unser zahnärztliches Personal Ihre Zähne.
2. Sie erhalten einen Termin für Ihre professionelle Mundhygiene.
3. Bei dieser werden alle harten (Zahnstein) und weichen Beläge auf und zwischen Ihren Zähnen entfernt. Auch Verfärbungen, etwa bedingt durch Kaffee, Tee oder Rauchen, können auf diese Weise beseitigt werden. Ihre Zähne werden glattpoliert und zum Schutz vor Karies mit Fluoridgel überzogen.
4. Eine professionelle Zahnreinigung dauert je nach Verfärbungsgrad zwischen 30 und 45 Minuten.
5. Eine persönliche Beratung und Empfehlungen für die Zahnpflege zu Hause sowie Tipps für eine gesunde Ernährung bilden den Abschluss der Behandlung.



© Dmitry Kalinovsky/Shutterstock.com

Politur der Zahnoberfläche im Rahmen der Mundhygiene

„Die regelmäßige und professionelle Mundhygiene hilft Ihre Zähne gesund und strahlend zu erhalten“



Was kostet eine professionelle Mundhygiene für Erwachsene?

Die Mundhygiene muss von erwachsenen Personen vorerst selbst bezahlt werden. Versicherte der BVAEB können die Rechnung danach zur Kostenerstattung einreichen und erhalten einen Teil der Kosten zurück. Versicherte anderer Kassen (z.B. ÖGK, SVS, KFA) können mögliche Zuschüsse dort erfragen.

Die Kosten für die Mundhygiene sind bei den niedergelassenen Zahnärztinnen und Zahnärzten unterschiedlich hoch.

Im Falle einer bereits fortgeschrittenen Zahnerkrankung bieten die Zahnambulatorien der BVAEB weiterführende Therapieoptionen an.

Die Kosten für die Mundhygiene in den BVAEB-Zahnambulatorien sind auf unserer Website ersichtlich:



www.bvaeb.at/zahn

„BVAEB-Versicherte können die Rechnung für einen möglichen Zuschuss einreichen“



Was kostet eine professionelle Mundhygiene für Kinder bzw. Jugendliche?

Für Kinder bzw. Jugendliche zwischen 10 und 17 Jahren ist die professionelle Mundhygiene einmal im Jahr gratis, wenn sie in einem BVAEB-Ambulatorium oder bei einem Kassenarzt oder einer Kassenärztin in Anspruch genommen wird.

Wird die Mundhygiene bei einer Wahlärztin oder einem Wahlarzt in Anspruch genommen, muss die Rechnung vorerst selbst bezahlt und im Anschluss zur Kosten-erstattung bei der zuständigen Kasse eingereicht werden.

Sollte in dieser Altersgruppe eine kieferorthopädische Behandlung mit festsitzender Zahnspange durchgeführt werden, dann werden die Kosten für die Mundhygiene zweimal im Jahr übernommen.



© WhitneyLewisPhotography/iStock via Getty Images

Mundhygiene ist bei einer festsitzenden Zahnspange wichtig

„Die Kosten für Mundhygiene werden im Alter von 10 bis 17 Jahren von der Krankenkasse übernommen“



Was kann ich tun, um meine Zähne gesund zu erhalten?

- Verwenden Sie zur Säuberung neben einer Zahncreme mit Fluorid unbedingt auch Zahnseide oder Zwischenraumbürsten.
- Achten Sie auf eine gesunde Ernährung. Diese hält auch Ihre Zähne fit.
- Vermeiden Sie Zucker und Rauchen. Damit tragen Sie zu Ihrer Gesundheit, nicht nur im Mund, bei.



Tipps für die Zahngesundheit von Kindern

- Putzen Sie die Zähne Ihres Kindes ab dem ersten Milchzahn.
- Putzen Sie die Zähne Ihres Kindes bis ins späte Volksschulalter nach.
- Benutzen Sie dazu Kinderzahnbürsten mit kleinem Kopf und einer geringen Menge an Kinderzahncreme.
- Verwenden Sie auch bei Ihrem Kind Zahnseide.
- Nehmen Sie Ihr Kind so früh wie möglich zur zahnärztlichen Kontrolle mit. So lernt es die neue Umgebung in entspannter Atmosphäre kennen.

„Zahngesundheit beginnt schon bei den Kleinsten“



Zahnpflege Tipps

- Putzen Sie zweimal täglich Ihre Zähne – aber drücken Sie nicht zu fest auf.
- Grundsätzlich wird das Zähneputzen nach dem Essen empfohlen.
- Verwenden Sie fluoridhaltige Zahncremes, damit die Zähne gegen Karies gestärkt werden.
- Verwenden Sie Zahnseide für die Zahnzwischenräume. Bewegen Sie die Zahnseide sanft auf und ab. Damit werden Beläge entfernt, in denen Bakterien leben. Welche Art von Zahnseide für Sie die richtige ist, erfahren Sie von unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Zahnambulatorien.
- Wechseln Sie Ihre Zahnbürste etwa alle drei Monate.
- Benutzen Sie einen Zungenschaber oder eine Zungenbürste, um den bakteriellen Belag auf der Zunge, der oft Mundgeruch verursacht, zu entfernen.
- Gehen Sie regelmäßig zur professionellen Mundhygiene. Das hilft, Ihre Zähne gesund und strahlend zu erhalten.



„Gründliche und regelmäßige Zahnpflege ist ein wichtiger Beitrag für Ihre Gesundheit“



Zahnambulatorien der BVAEB

Wien Praterstern

Telefon: 050405-37400

U3Med Erdberg

Telefon: 050405-13999

Wien Josefstadt

Telefon: 050405-21970

Wien Westbahnhof

Telefon: 050405-37200

St. Pölten

Telefon: 050405-37220

Linz

Telefon: 050405-37240

Salzburg Faberstraße

Telefon: 050405-27310

Salzburg Hauptbahnhof

Telefon: 050405-37260

Graz

Telefon: 050405-37340

Trieben

Telefon: 050405-37360

Eisenerz

Telefon: 050405-37380

Villach

Telefon: 050405-37320

Innsbruck

Telefon: 050405-37280

Feldkirch

Telefon: 050405-37300

Weitere Informationen über die Zahnambulatorien der BVAEB finden Sie auf unserer Website:

www.bvaeb-ambulatorien.at



Impressum

Medieninhaber: Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau, 1080 Wien

Bild Cover: © Robert Kneschke/Shutterstock.com

Quellen: Gesamtösterreichisches Prophylaxeprogramm, 2012 – [https://wr.zahnaerztekammer.at/fileadmin/content/shared/infocenter/leitfaden_muster/prophylaxe/Prophylaxeprogramm.pdf] zuletzt aufgerufen am 31.10.2023; Zahnärztekammer „Mundhygiene für zu Hause 12 Tipps“ [https://www.zahnaerztekammer.at/patientinnen/prophylaxe/mundhygiene-12-tipps] zuletzt aufgerufen am 31.10.2023; Handbuch zur Erstellung von „Guten Gesundheitsinformationen“

Auflage: 02/2024, Online-Version

Diese Publikation wurde mit größter Sorgfalt erarbeitet und geprüft, trotzdem kann es zu Druck- oder Satzfehlern kommen. Rechtsansprüche können daraus nicht abgeleitet werden. Informationen nach Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung betreffend die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie auf unserer Website unter www.bvaeb.at/Datenschutz. Es liegen keine Interessenskonflikte vor.